Herren Bezirksklasse Gr. 1

TTC 1961 Weidenhausen : TTC 1952 Anzefahr II
Freitag, 27.01.2023, 20:00 Uhr

9:7 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse Gr. 1 für den TTC 1961 Weidenhausen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 36:32 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC 1961 Weidenhausen ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 1 gegen den TTC 1952 Anzefahr II. 280 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Mielke / Schmidt den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 12. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten.

Der Verlauf im Einzelnen: Hin und her schaukelte das Match zwischen Mielke / Schmidt und Spratte / Groß, bevor das 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Lauer / Groß konnten Klingelhöfer / Feußner anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Nau / Brandt waren hingegen die Gastgeber Pfeifer / Stöhr. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Pfeifer / Stöhr mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann anschließend Kevin Klingelhöfer sein Match gegen Felix Nau noch mit 3:2. Was eine Wendung des Spiels! Keinen Zähler beisteuern konnte Nico Mielke im Match gegen Christopher Spratte, das 0:3 verloren ging. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Ein Satz reichte nicht, weshalb Robin Pfeifer die Partie gegen Oliver Groß, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Es dauerte eine Weile, bis Jule Feußner den Fünf-Satz-Sieg gegen Andreas Lauer feiern konnte. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Lange mit Ingo Groß kämpfen musste Holger Stöhr in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Es war ein langes Spiel, bis Tjark Schmidt seine 2:3-Niederlage gegen Tobias Brandt hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Fünf Sätze lang beharkten sich Kevin Klingelhöfer und Christopher Spratte, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Trotz Blitzstart verlor Nico Mielke sein Spiel gegen Felix Nau letztlich in vier Sätzen. Überzeugend war indes der 3:0-Erfolg von Robin Pfeifer dann gegen Andreas Lauer. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Beim 11:9, 11:7, 11:7 gegen Oliver Groß fand Jule Feußner von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Mit nur einem Satzverlust ging Holger Stöhr gegen Tobias Brandt durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Ingo Groß zunächst nicht gut aus, so gewann Tjark Schmidt im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Mielke / Schmidt hatten im Doppel gegen Lauer / Groß am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Damit war der 9. Punkt für den TTC 1961 Weidenhausen im Kasten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.01.2023 (05:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der TTC 1961 Weidenhausen in der Saison nun 7 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 03.02.2023 gegen den TTV 1951/66 Stadtallendorf IV an. Für den TTC 1952 Anzefahr II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Tenne Steffenberg am 03.02.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 19:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTC 1961 Weidenhausen
Doppel: Mielke / Schmidt 1:1, Klingelhöfer / Feußner 0:1, Pfeifer / Stöhr 1:0
Einzel: K. Klingelhöfer 1:1, N. Mielke 0:2, R. Pfeifer 1:1, J. Feußner 2:0, H. Stöhr 2:0, T. Schmidt 1:1
TTC 1952 Anzefahr II
Doppel: Lauer / Groß 1:1, Spratte / Groß 1:0, Nau / Brandt 0:1
Einzel: C. Spratte 2:0, F. Nau 1:1, A. Lauer 0:2, O. Groß 1:1, T. Brandt 1:1, I. Groß 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.01.2023 (05:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").